bunte BLUMEN WELT

OKT 21

Ihr Kundenmagazin
von Fleurop

MIT BLUMEN TROST SCHENKEN –
die Fleurop-Trauerfloristik

Clematis
Königin der
Kletterpflanzen

WIE DIE SONNE IM GOLDENEN HERBST ERWÄRMT AUCH DIESER ÜPPIGE STRAUSS UNSER HERZ. Geht es Ihnen genauso? Dann lassen Sie sich von dieser Komposition aus Dahlien, Hagebutten, Pfaffenhütchen, Rosen, Zieräpfeln, Rispenhirse und buntem Laub verzaubern. Eine solche Kombination ist auch in den Fleurop-Fachgeschäften erhältlich.

Blumig STATT GRUSELIG

Wie wäre es denn, den gruseligsten Tag des Jahres mal ganz blumig zu gestalten? Ein typischer Brauch ist es für Halloween am 31. Oktober freche und böse dreinblickende Fratzen in Kürbisse zu schnitzen. Wer es freundlicher mag, kann von einem Kürbis den Deckel abschneiden und die Frucht leicht aushöhlen, sodass eine Glasvase oder ein Wasserglas hineinpasst. Anschließend in dieses Gefäß den Blumen-, Blätter- und Fruchtschmuck Kopf an Kopf und kurz gestielt einstecken. Schon ist die florale Dekoration bereit.

LIEBE BUNTE-BLUMENWELT-LESER, wir freuen uns auf Ihre Post! Schreiben Sie uns, wie Ihnen unser Kundenmagazin gefällt.

Schicken Sie Ihre Zuschriften bitte an:
Fleurop AG,
Stichwort: „Leserbriefe“,
12200 Berlin

oder mit dem Betreff „Leserbriefe“ per E-Mail an **bunte-blumenwelt@fleurop.de**

IMPRESSUM

Die Bunte Blumenwelt erscheint zwölfmal im Jahr und ist kostenlos im Fleurop-Fachgeschäft erhältlich. Ein Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

Herausgeber: Fleurop AG, Lindenstraße 3–4, 12207 Berlin
V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Gegg
Redaktion: Hella Henckel, Julia Bramhoff, Giulia Seibel, Natalie Hanß
Grafik/DTP: Mandy Schubert, Marion Hennig, Britta Baschen
Druck: MÖLLER PRO MEDIA GmbH, Ahrensfelde

Fotos: Andreas Lauermann (S. 9), BLOOM's GmbH (Titel, S. 2/3, S. 5, S. 6/7, S. 8, S. 12–14), Blumenbüro Holland (S. 4), Deike Verlag (S. 15), JitkaUnv - Istock.com (S. 7), Pflanzenfreunde.de (S. 3), Pixabay (S. 2/3, S. 7, Rückseite), Yves Sucksdorff (S. 10/11, Rückseite)

Werde Fan von @fleurop.de
#sagsmitblumen

FLEUROP

DIY-IDEEN AUS DER BLUMENWERKSTATT

Der Herbst ist da! Und mit ihm schier endlose Möglichkeiten für farbenprächtige Dekorationen. Das weiß auch Ulrike Schmidt. Die freischaffende Floristin hegt eine besondere Leidenschaft für Naturmaterialien aller Art und freut sich besonders, in der bunten Jahreszeit mit ihnen kreativ zu sein. In ihrem neuen Buch hat sie beeindruckende Inspirationen zusammengestellt, in denen Schätze aus dem Garten und Fundstücke aus der Natur die Hauptrolle spielen. Viele bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitungen helfen beim Nachmachen.

Ulrike Schmidt, Herbst – Über 70 DIY-Ideen aus meiner Blumenwerkstatt, 128 Seiten, Format 24 x 28 cm, Hardcover, 19,90 Euro, BLOOM's GmbH.
Weitere Infos und Leseprobe unter:
blooms.de/herbstblumenwerkstatt

ALLES RUND UM PFLANZEN

Gelb, vertrocknet oder gar keine Blätter – manchmal weiß man einfach nicht, warum der grüne Mitbewohner so durchhängt. Abhilfe schafft der neue Podcast „Blattgeflüster – der Zimmerpflanzen-Podcast“ für alle Pflanzenliebhaber. Moderatorin Marike Götz erhält in jeder der sechs Folgen hilfreiche Tipps von Experten, die genau wissen, worauf es bei der Pflanzenpflege ankommt. In kurzweiligen und entspannten Gesprächen erfahren Zuhörer alles über die Pflegegrundlagen, die neuesten Trends und Tricks. Alle Folgen gibt es im Internet unter **www.schoener-wohnen.de** oder überall, wo es Podcasts gibt.

Das Alpenveilchen ist die Pflanze der Saison. Es ist von Blüte bis Blatt ein wahres Blühwunder. Der Name ist leicht irreführend, denn das uns hauptsächlich bekannte Zimmer-Alpenveilchen *(Cyclamen persicum)* ist nicht in den Alpen beheimatet, sondern kommt aus Kleinasien. Es ist vor allem vom Herbst bis in den Frühling hinein beliebt, obwohl es mittlerweile fast ganzjährig in Farben von Weiß über Rosa bis hin zu Purpurrot erhältlich ist.

Clematis
DIE KÖNIGIN DER KLETTERPFLANZEN

LINKS: Aus der bauchigen weißen Vase fallen Clematis, Rispenhortensien, Weidenblättrige Birne, Silberblatt und Chinaschilf wie ein blumiger Schleier herab.

Überwiegend kennt man Clematis, zu deutsch Waldrebe, als blütenreiche und vielfältige Kletterpflanze. In Gärten und selbst auf Balkonen ist sie eine beliebte Blüherin, die gerne als Sichtschutz gepflanzt wird. Sie umfasst etwa 300 Arten und gehört zur Familie der Hahnenfußgewächse, die in den gemäßigten Klimazonen Europas und Asiens sowie in Nordamerika beheimatet sind.

Was die Kletterpflanze in der Pflanzenwelt so besonders macht, sind ihre krümmungsfähigen Blattstiele, sogenannte sich windende Lianen, womit sie bis zu zwölf Meter in die Höhe wachsen kann. Egal ob Mauern, Schuppen, Bäume, Holzstäbe oder gespannte Seile – sie dienen als perfekte Kletterhilfen für die Clematis.

Bei der Farbvariation und Blütenform kann man sich kaum entscheiden, denn ihre Vielfalt kennt nahezu keine Grenzen und ist überwältigend. Von weißen über rosafarbene, violette bis hin zu blauen, einfarbigen, mehrfarbigen, stern- oder schalenförmigen, einfachen oder gefüllten Blüten umfasst das Sortenspektrum nahezu alles. Die einzelnen Blüten können dabei eine Größe von zwei bis erstaunliche 24 Zentimeter erreichen. Dank so vieler unterschiedlicher Sorten gibt es blühende Waldreben vom Frühjahr bis zum Herbst.

Doch nicht nur als Gartenkletterpflanze ist sie sehr beliebt, auch als Schnittblume erhält sie immer mehr Aufmerksamkeit, und das zu Recht. Die Newcomerin verleiht mit ihrem einzigartigen Aussehen jedem Arrangement das gewisse Etwas. Eigens dafür gezüchtete Sorten zeichnen sich durch eine lange Haltbarkeit in der Vase (mindestens zehn bis 14 Tage), starke Stiele und ihr besonderes Aussehen aus. »

OBEN: In einem angesagten Loop kommen die lilafarbenen Schnitt-Clematis besonders gut zur Geltung. Wassergefüllte Glasröhrchen versorgen die Blüten mit ausreichend Flüssigkeit.

Diejenigen, bei denen Clematis-Sorten im Garten wachsen, die eine versetzte Blütezeit haben, können auch davon ein paar Triebe abschneiden und zusammen mit anderen frischen Blüten in einer Vase arrangieren. Besonders gut eignen sich dicke, stark verholzte Triebe mit Knospen, die kurz vor ihrer vollen Blüte stehen. Diese sollten Sie früh am Morgen mit einem sauberen und scharfen Messer oder einer Gartenschere abschneiden, die Blätter entfernen und sofort ins Wasser stellen – am besten ist es, Sie nehmen einen Eimer Wasser mit zum Schneiden, so werden die Triebe gleich versorgt.

Die perfekten Blühpartner der Waldreben sind Rosen, egal ob im Garten, auf der Terrasse, dem Balkon oder auch in der Vase. Die Blüten ergänzen sich prima und zaubern eine bunte Mischung, die sich sehen lassen kann. Doch selbst im Herbst lassen sich typische Blüher wie Astern und Dahlien, aber auch Gräser oder Früchte mit in einen Strauß binden. Besonderer Hingucker sind zudem die flauschigen Samenstände, die die Clematis zu dieser Zeit ausgebildet hat.

OBEN: Verschiedene Clematis-Sorten werden hier mit Kardendisteln, Knoblauchsrauke und Plattährengras zum Hingucker.

OBEN: Nachdem die Waldrebe verblüht ist, bleibt ein flauschiger Fruchtflaum zurück, mit dem man viele Gestaltungsmöglichkeiten hat.

LINKS: Ein duftender Strauß aus Clematis, Sterndolden, Strandflieder, Wilder Möhre, Disteln und mehr. Besonders modern wirkt er durch seine Inszenierung als Stehstrauß in einer wassergefüllten Schale.

CLEMATIS-FACTS im Überblick

- Die Waldrebe ist winterhart und trägt auch nach der Blüte einen wunderschönen Fruchtflaum, der zu dekorativen Zwecken genutzt werden kann.
- Die sogenannte „Clematis Amazing®“ ist eine speziell gezüchtete Schnitt-Clematis, die 2006 erstmals auf dem Markt erhältlich war. Anfang nächsten Jahres folgt aus der Amazing®-Reihe die erste zweifarbige Clematis.
- Achtung: Wie bei allen Hahnenfußgewächsen ist auch der Saft der Clematis für Mensch und Tier giftig. Er ist ätzend und verursacht unter anderem Hautreizungen. Daher mit Schnitt-Clematis besonders umsichtig sein und die Schnittstelle nicht anfassen.
- In der Blumensprache steht die Clematis unter anderem für Raffinesse und Geheimnisse. Sie wurde verschenkt, wenn man jemanden um Diskretion bitten wollte.

BLUMENREICHE AUSSICHT

Im Oktober sammelt die Natur noch einmal ihre Kräfte und bringt eine Vielzahl dekorativer Spätblüher hervor. Dass Orange in herbstlichen Bouquets nicht immer den Ton angeben muss, zeigt unser Strauß „Blumenreiche Aussicht“: Pinkfarbene Chrysanthemen treffen auf Proteen, hauchzarte Spinnenköpfchen, Santini, Wilde Möhre, Fetthenne und Eukalyptus. Das Bouquet können Sie auf www.fleurop.de oder bei Ihrem Fleurop-Floristen vor Ort bestellen.

ZUTATEN (FÜR CA. 6 PORTIONEN Ø 9 CM):
FÜR DEN TEIG: 200 g Mehl, 100 g Butter, Salz, 2 EL Zucker, 50–75 ml Wasser
FÜR DEN BELAG: 2–3 rotschalige Äpfel, 1–2 EL Zitronensaft, ein paar unbehandelte Blütenblätter, Butter für die Formen

ZUBEREITUNG: Für den Teig Mehl, Butter, Salz und Zucker miteinander verkneten, sodass kleine Krümel entstehen. So viel Wasser unterkneten, bis es einen homogenen Teig ergibt. Tarteformen ausbuttern. Teig in sechs gleich große Teile schneiden und mit den Händen zu Kreisen drücken. Kreise in die Tarteformen legen und Rand formen. Backofen auf 200 °C (Ober- und Unterhitze) vorheizen. Äpfel waschen, vierteln, Kerngehäuse entfernen und in hauchdünne Scheiben schneiden. Direkt mit Zitronensaft beträufeln. Apfelscheiben rosettenförmig auf den Teig schichten. Im Backofen ca. 20 Minuten goldbraun backen. Mit Blütenblättern dekoriert servieren.

Dieses Rezept stammt aus dem Buch „BLÜTEN-GENUSS für Tafel und Teller“ von Anja Klein & Andreas Lauermann (Fotograf), erschienen im BLOOM’s Verlag.

APFELTARTES
mit Dahlienblüten

MIT BLUMEN Trost spenden

Blumen schenken Freude und Zuversicht, in schweren Stunden aber auch Trost und Mitgefühl. Der Fleurop-Service unterstützt Sie im Trauerfall mit passenden Angeboten.

Passende Ergänzung zum Strauß: unsere Trauer-Motivkarte

DIE FLEUROP-TRAUERFLORISTIK

Schnittblumen sind aufgrund ihrer begrenzten Haltbarkeit ein Sinnbild der Vergänglichkeit, erinnern zugleich aber auch an die Kostbarkeit des Lebens. Beides trägt dazu bei, dass Blumen in unserer westlichen Trauerkultur einen festen Platz haben. Zu unserem ganzjährigen Fleurop-Sortiment zählt eine Trauerkollektion in vielfältigen Formen und Farben, die Sie bei unseren Floristen vor Ort oder über unseren Onlineshop www.fleurop.de beziehen können. Jedes Werkstück wird handgefertigt und ist mit einer Vorlaufzeit von drei Tagen bestellbar. Wer lieber mit einem individualisierten, speziell auf den Verstorbenen angepassten Bouquet Abschied nehmen möchte, erhält in unseren Fleurop-Fachgeschäften eine fachkundige und persönliche Beratung.

Wenn Sie an einer Beerdigung nicht persönlich teilnehmen können, springen wir gern für Sie ein: Ein besonderer Service des Fleurop-Netzwerkes besteht darin, dass das Werkstück auf Wunsch durch einen Fleurop-Boten rechtzeitig zur Trauerfeier geliefert wird. Darüber hinaus können Sie trauernden Angehörigen Fleurop-Kondolenzsträuße direkt nach Hause liefern lassen. Für ergänzende Worte führen wir im Sortiment eine passende Trauer-Motivkarte. Falls Sie unsicher sind, welcher Strauß sich am besten eignet, bietet sich zur Kondolenzbekundung alternativ auch ein Fleurop-Gutschein an.

Im November sind mehrere Gedenktage den Verstorbenen gewidmet. Vornehmlich zu Allerheiligen und dem Totensonntag ist es Tradition, die Gräber zu besuchen und zum Gedenken floral auszuschmücken. Die meisten Fleurop-Fachgeschäfte stellen sich mit passenden Grabgestecken bereits im Vorfeld darauf ein.

Wer das Grab eines Angehörigen nicht (mehr) selbst pflegen kann, findet bei einigen Fleurop-Fachgeschäften – vor allem, wenn sie zu einer Friedhofsgärtnerei gehören – zudem dauerhafte Unterstützung: Je nach Vereinbarung kümmern sich professionelle Mitarbeiter darum, das Grab liebevoll zu bepflanzen und regelmäßig zu pflegen.

Gedenktage 2021

- 01.11.2021 – Allerheiligen
- 02.11.2021 – Allerseelen
- 14.11.2021 – Volkstrauertag
- 21.11.2021 – Totensonntag

Herz aus Tränen

Trauergesteck in Herzform in Rot-Weiß mit Rosen, Santini, Schleierkraut und Lilien. Als Beiwerk werden Pistazie und Salal verwendet.

Aufrichtige Anteilnahme

Langes Trauergesteck in bunten Farben mit Germini, Rosen, Inkalilien, Santini, Schleierkraut, Lilien und Prärieenzian. Als Beiwerk werden Salal, Eukalyptus, Aralie und Bärgras verwendet.

Lichtstrahl

Rund gebundener Trauerstrauß in Weiß mit Rosen, Santini und Lilien. Als Beiwerk werden Aralie, Pistazie und Salal verwendet.

In aller Stille

Runder Trauerkranz in Rosa-Apricot mit Rosen, Germini, Santini, Prärieenzian und Schleierkraut. Als Beiwerk werden Pistazie, Salal, Eukalyptus und Efeu verwendet.

HÄNGEAMPEL IM Makramee-Stil

IHRE ZUTATEN:

Insgesamt ca. 13 m Seil (Durchmesser ca. 10 mm), Tontopf mintgrün gestrichen (Wandfarbe), farbige Wollreste, Heißkleber, Wickeldraht und eine Pflanze wie Stacheldrahtpflanze

SO WIRD'S GEMACHT:

1. Acht Stücke à 1,5 Meter Länge vom Seil abschneiden, im unteren Drittel zusammennehmen und mit Draht fixieren. Die Wickelstelle mit dem restlichen Ursprungsseil ummanteln und das Endstück mit Heißkleber befestigen.
2. Topf auf den Kopf stellen, die Wickelstelle darauf platzieren und die Seile strahlenförmig drum herum ausrichten. Nun immer zwei Seile um den Topfboden herum zusammenknoten. Dabei entstehen vier Knoten.
3. Seilpaare unterhalb der Knoten trennen und je ein Seil mit einem Seil des benachbarten Knotens verknoten, sodass eine Rautenform entsteht. Diesen Schritt noch einmal wiederholen. Tontopf seitlich in die geknoteten Seile legen (1). Diese am oberen Ende zu einer Schlaufe zusammenfassen und mit Draht fixieren.
4. Die später nach unten hängenden Seile in verschiedenen Höhen mit Knoten versehen. Seil- und Drahtwicklungen mit Wolle kaschieren (2).

MEIN NAME IST Protee

Meine Erscheinung ist äußert imposant, exotisch und wahrlich königlich – man kennt mich auch unter dem Namen Königsprotee oder Zuckerbusch *(Protea cynaroides)*. Mit etwa 100 weiteren Arten gehöre ich zur Familie der Silberbaumgewächse und wachse ursprünglich in den trockenen Gebieten der südlichen Halbkugel. Besonders in den bergigen Regionen Südafrikas bin ich zu Hause. Dort ziere ich als Nationalblume sogar das südafrikanische Wappen. Meinen Namen verdanke ich dem schwedischen Naturforscher Carl von Linné, der mich aufgrund meiner vielfältigen Erscheinungen nach dem griechischen Meeresgott Proteus, der nach Belieben sein Äußeres ändern konnte, benannte.

Während des afrikanischen Frühlings im September ziehe ich mit meinem beeindruckenden rosafarbenen bis rötlichen Blütenkopf alle Blicke auf mich. Ein wenig erinnert mein Kopf, der einen Durchmesser von bis zu 25 Zentimeter erreichen kann, tatsächlich an eine Artischocke. Hier in Deutschland bin ich zwischen September und Januar als Schnittblume erhältlich.

In meinem Herkunftsland trotze ich so manchen Widrigkeiten, daher bin ich – was meinen Standort angeht – recht anspruchslos. Als Kübelpflanze komme ich mit nährstoffarmer Erde zurecht, die immer schön feucht sein sollte. Aber Achtung, Staunässe tut meinen Wurzeln gar nicht gut. Als Solistin in einer hohen Vase mit Wasser werde ich in hellen, warmen Räumen zum Deko-Highlight. Wer das ganze Jahr meinen schönen Anblick genießen möchte, kann mich ganz leicht trocknen. Als Trockenblume verströme ich somit ganzjährig ein exotisches Blumenflair.

Lassen Sie die Protee für sich sprechen!

Hochzeiten, Geburten und Taufen – alles Veränderungen, die neue, spannende Zeiten mit sich bringen. Um diese Ereignisse gebührend anzuerkennen, ist die Protee die ideale Blume zum Verschenken. Mit ihr verkündet man: „Ich bin offen für Neues und freue mich auf alles, was kommt!“

SUDOKU

4	1				3			
7			9				4	
6	5	9	1			2		3
			4		7			9
					6		5	7
3			5		9			2
8	9	6				1		5
2					1	7		
1			2	8		6		

FINDEN SIE DIE 7 UNTERSCHIEDE?

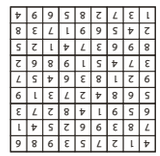
Z	N	A	T	Y	T	Z	N	N
I	G	W	W	K	X	I	E	D
K	P	Y	C	C	R	Y	T	A
U	X	O	V	U	C	N	T	H
E	A	K	H	M	X	L	O	L
R	X	S	G	H	Y	E	R	I
B	L	A	U	C	H	B	A	E
I	K	B	N	S	E	E	K	N
S	M	R	R	N	S	I	P	U
S	R	O	E	E	N	W	U	I
H	V	T	T	M	H	Z	L	N
S	K	I	S	U	M	F	E	N
V	I	F	A	L	V	G	E	M
W	T	A	K	B	E	S	G	S
S	J	B	M	S	S	K	V	T
S	E	L	L	E	R	I	E	P

BUCHSTABENSALAT

Finden Sie die angegebenen Begriffe zum Erntedankfest. Die Wörter können senkrecht, waagrecht, diagonal, vorwärts und rückwärts gelesen werden.

ASTERN - BLUMENSCHMUCK - BROT - DAHLIEN - ESSEN - KAROTTEN - KUERBIS - LAUCH - MAIS - MUSIK - SEGEN - SELLERIE - TANZ - ZWIEBELN

AUFLÖSUNG



Als Gewinn erwartet Sie diesmal einer von zehn Blumensträußen. Er trägt den klangvollen Namen „Gute Laune“ und besteht aus einer Kombination aus gelben Santini, weißen Lilien und blauem Prärieenzian. Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen Sie die unten stehende Frage richtig beantworten.

Einfach Frage beantworten und einen von zehn Blumensträußen gewinnen.

VIEL GLÜCK!

DIE CLEMATIS IST EIN BESONDERES GEWÄCHS MIT SICH WINDENDEN LIANEN UND IST SOMIT DIE KÖNIGIN DER …?

DIE ANTWORT LAUTET:

___ ___ L ___ E ___ ___ ___ R ___ ___ F ___ ___ ___ ___ Z ___ ___ N

Vor- und Nachname

E-Mail oder Telefon

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Senden Sie diesen Gewinnspiel-Coupon auf dem Postweg an:

BLOOM's GmbH
Stichwort: Bunte Blumenwelt
Halskestraße 46
40880 Ratingen

oder eine E-Mail an gewinnspiel@blooms.de
Bitte tragen Sie in die Betreffzeile das Stichwort „Bunte Blumenwelt“ ein und geben in der E-Mail das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse sowie den Namen und die Anschrift des Fleurop-Floristen an, bei dem Sie die Bunte Blumenwelt erhalten haben.

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2021.

Mein Lieblingsflorist, bei dem ich die Bunte Blumenwelt erhalten habe:

Name des Geschäfts

Adresse des Geschäfts

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Fleurop AG. Teilnahme ab 18 Jahren.
Unter mehreren richtigen Einsendern entscheidet das Los. Die Gewinner werden per E-Mail oder Post benachrichtigt. Die im Rahmen des Gewinnspiels erhobenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels genutzt. Die Verarbeitung der Daten erfolgt entsprechend der Datenschutzerklärung: www.blooms.de/datenschutz/gewinnspiele